



Modulhandbuch
Evangelische Theologie für Berufsqualifizierte:
Kirchlicher Abschluss
(Prüfungsordnung VI – PO VI)

ab Wintersemester 2021/22

Stand: 18. November 2020

Evangelisch-Theologische Fakultät



Inhalt

1. Qualifikationsziele des Studiengangs	3
2. Studienvoraussetzungen	3
3. Studienverlaufsplan	4
3.1. Übersicht nach Modulen	4
3.2. Modulübersicht Master of Theological Studies.....	5
3.3. Übersicht nach Studienverlauf	8
4. Modulbeschreibungen	10

1. Qualifikationsziele des Studiengangs

Die Studierenden erwerben durch das Studium auf das Kirchliche Examen für Berufsqualifizierte folgende Qualifikationen:

- Die Studierenden erwerben in den fünf Hauptdisziplinen der Evangelischen Theologie (Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie, Praktische Theologie/Religionspädagogik) vertiefte Kenntnisse und können diese anwenden, um wissenschaftliche Fragestellungen zu verfolgen.
- Die Studierenden überprüfen eigenständig Theorien und analysieren mit angemessenen Methoden Quellen, die sie historisch und systematisch einordnen können.
- Die Studierenden verknüpfen aus verschiedenen Fachbereichen Informationen und bewerten Inhalte.
- Die Studierenden können handlungsorientierende, theologisch fundierte Grundsätze aufstellen und ihre Auswirkungen beschreiben und bewerten.
- Die Studierenden hinterfragen weltanschauliche Vorstellungen und können eigene Positionen darstellen, verteidigen und in den gesellschaftlichen Diskurs einbringen.

2. Studienvoraussetzungen

Vor der Zulassung durch den kirchlichen Prüfungsausschuss sind nachzuweisen:

- akademischer Abschluss
- Berufstätigkeit von min. 5 Jahre (Erziehungszeiten sind bis zu 2,5 Jahren anrechenbar)
- Hebräischkenntnisse auf dem Niveau des Hebraicum (12 CP)
- Griechisch I (12 CP)
- Bibelkundliche Kenntnisse laut Rahmenordnung = Bibelkundeprüfung (8 CP)
- Nachweis der Eignung (Essay)
- Gespräch vor Zulassung mit Vertretern aus Fakultät und Oberkirchenrat
- Klärung der Kirchenmitgliedschaft (ÖRK)

3. Studienverlaufsplan

Eine Studienberatung ist zu Beginn des ersten Semesters obligatorisch.

3.1. Übersicht nach Modulen

(entsprechend der Modulübersicht der Studien- und Prüfungsordnung)

Modulnummer	Pflicht / Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	CP
KAB 1	Pflicht	Exegetisch-Historische Grundlagen	1	21
KAB 2	Pflicht	Exegetisch-Historische Vertiefung	1-2	15
KAB 3a	Wahlpflicht	Praktische Theologie (mit Prüfung)*	2	12
KAB 3b	Wahlpflicht	Praktische Theologie*	2	12
KAB 4a	Wahlpflicht	Systematische Theologie (mit Prüfung)*	2	12
KAB 4b	Wahlpflicht	Systematische Theologie*	2	12
KAB 5	Pflicht	Schwerpunktbereich 1	2-3	13
KAB 6	Pflicht	Schwerpunktbereich 2	3	7
KAB 7	Pflicht	Examensmodul	3-4	40

* Es ist entweder das Modul KAB 3a oder das Modul KAB 3b zu belegen. Wird das Modul KAB 3a absolviert, ist das Modul KAB 4b zu belegen. Wird das Modul KAB 3b absolviert, ist das Modul KAB 4a zu belegen.

3.2. Modulübersicht Master of Theological Studies

KAB 1 Exegetisch-Historische Grundlagen

1 Proseminar Neues Testament	2 SWS	4 CP
1 Proseminar Altes Testament	2 SWS	4 CP
1 Proseminar Kirchengeschichte	2 SWS	4 CP
Sprachkenntnisse*		4 CP
Modulprüfung: Proseminararbeit		5 CP
		21 CP

* Anrechnung von 4 CP aus dem Besuch von Griechisch 1 inkl. Prüfung und Hebräisch inkl. Prüfung laut Rahmenordnung.

KAB 2 Exegetisch-Historische Vertiefung

1 Hauptseminar Altes Testament oder Neues Testament*	2 SWS	4 CP
1 Hauptvorlesung Altes Testament oder Neues Testament*	3-4 SWS	4 CP
1 Hauptvorlesung Kirchengeschichte	3-4 SWS	4 CP
Modulprüfung: Vorlesungsprüfung		3 CP
		15 CP

* Es ist entweder 1 Hauptseminar Altes Testament und 1 Hauptvorlesung Neues Testament oder 1 Hauptseminar Neues Testament und 1 Hauptvorlesung Altes Testament zu belegen.

KAB 3a* Praktische Theologie (mit Prüfung)

1 Proseminar Homiletik	2 SWS	4 CP
1 Proseminar Religionspädagogik	2 SWS	4 CP
1 Vorlesung Religionswissenschaft	2 SWS	2 CP
Modulprüfung: Kolloquium		2 CP
		12 CP

KAB 3b* Praktische Theologie

1 Proseminar Homiletik	2 SWS	4 CP
1 Proseminar Religionspädagogik	2 SWS	4 CP
1 Vorlesung Religionswissenschaft	2 SWS	2 CP
1 interdisziplinäre Übung	2 SWS	2 CP
		12 CP

* Es ist entweder das Modul KAB 3a oder das Modul KAB 3b zu erbringen. Wird das Modul KAB 3a gewählt, ist das Modul KAB 4b zu belegen. Wird das Modul KAB 3b gewählt, ist das Modul KAB 4a zu belegen.

KAB 4a* Systematische Theologie (mit Prüfung)

1 Hauptvorlesung Systematische Theologie	3-4 SWS	4 CP
1 Hauptseminar Systematische Theologie	2 SWS	4 CP

1 Übung Philosophie	2 SWS	2 CP
Modulprüfung: Kolloquium		2 CP
		12 CP

KAB 4b* Systematische Theologie

1 Hauptvorlesung Systematische Theologie	3-4 SWS	4 CP
1 Hauptseminar Systematische Theologie	2 SWS	4 CP
1 Übung Philosophie	2 SWS	2 CP
1 interdisziplinäre Übung	2 SWS	2 CP
		12 CP

* Es ist entweder das Modul KAB 4a oder das Modul KAB 4b zu erbringen. Wird das Modul KAB 4a gewählt, ist das Modul KAB 3b zu belegen. Wird das Modul KAB 4b gewählt, ist das Modul KAB 3a zu belegen.

KAB 5 Schwerpunktbereich 1

1 Hauptvorlesung*	3-4 SWS	4 CP
1 Hauptseminar*	2 SWS	4 CP
Modulprüfung: Hauptseminararbeit		5 CP
		13 CP

* Es ist eine der sechs Disziplinen Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie, Praktische Theologie oder Religionswissenschaft zu wählen. Bei der Hauptvorlesung ist in Praktischer Theologie und in Religionswissenschaft eine 2-stündige Vorlesung mit einer weiteren 2-stündigen Lehrveranstaltung zu kombinieren. Die gewählte Disziplin darf im Schwerpunktbereich 2 nicht erneut gewählt werden.

KAB 6 Schwerpunktbereich 2

1 Hauptvorlesung*	3-4 SWS	4 CP
Modulprüfung: Vorlesungsprüfung		3 CP
		7 CP

* Es ist eine der sechs Disziplinen Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie, Praktische Theologie oder Religionswissenschaft zu wählen, die nicht bereits im Modul KAB 4 (Schwerpunktbereich 1) belegt wurde. Bei der Hauptvorlesung ist in Praktischer Theologie und in Religionswissenschaft eine 2-stündige Vorlesung mit einer weiteren 2-stündigen Lehrveranstaltung zu kombinieren.

KAB 7 Examensmodul

1 Wissenschaftliche Hausarbeit* (Masterarbeit)		16 CP
1 Klausur Altes Testament oder Neues Testament		3 CP
1 Klausur Kirchengeschichte oder Systematische Theologie		3 CP
1 Predigtentwurf**		3 CP
1 Unterrichtsentwurf**		3 CP
4 mündliche Prüfungen***		12 CP
		40 CP

* Die Disziplin der Wissenschaftlichen Hausarbeit (Masterarbeit) kann nicht erneut für die Klausuren und die mündlichen Prüfungen gewählt werden.

** Predigtarbeit und Unterrichtsentwurf können auch vorgezogen im Anschluss an die Proseminare von Modul 3 geschrieben werden. Sie gehen nicht in die Berechnung der Examensnote mit ein.

*** Es müssen vier der fünf Disziplinen Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Praktische Theologie abgedeckt werden. Die Disziplin der Wissenschaftlichen Hausarbeit (Masterarbeit) kann nicht erneut gewählt werden.

3.3. Übersicht nach Studienverlauf

3.3.1. Vollzeitstudium

Fachsemester	CP	Studienbereich Exegetisch-Historisch	Studienbereich Praktische und Systematische Theologie	Studienbereich Vertiefung	Studienbereich Examen
1. Se.	32	Modul KAB 1 PS NT (4 CP) PS AT (4 CP) PS KG (4 CP) Sprachkenntnisse (4 CP) Modulprüfung: PS-Arb. AT oder NT oder KG (5 CP) Modul KAB 2 VL AT oder NT (4 CP) VL KG (4 CP) Modulprüfung: VL-Prüf. (3 CP)			
2. Se.	32	Modul KAB 2 SE AT oder NT (4 CP)	Modul KAB 3 PS Hom. (4 CP) PS RP (4 CP) VL RW (2 CP) Modul KAB 4 VL ST (4 CP) SE ST (4 CP) Ü Ph (2 CP) Ü interdisz. (in KAB 3 oder 4) (2 CP) Modulprüfung: Kolloquium (in KAB 3 oder 4) (2 CP)	Modul KAB 5 VL Schwerpunkt 1 (4 CP)	
3. Se.	32			Modul KAB 5 SE Schwerpunkt 1 (4 CP) Modulprüfung: SE-Arb. (5 CP) Modul KAB 6 VL Schwerpunkt 2 (4 CP) Modulprüfung: VL-Prüf. (3 CP)	Modul KAB 7 Wiss.HA. (16 CP)

4. Se.	24				Modul KAB 7 schriftl. Prüf. AT oder NT (3 CP) schriftl. Prüf. KG oder ST (3 CP) Predigtentwurf (3 CP) Unterrichtsentwurf (3 CP) 4 mdl. Prüf. (12 CP)
---------------	-----------	--	--	--	--

Studienbereich	Nr.	Modultitel	Fachsemester				Σ
			1. Se.	2. Se.	3. Se.	4. Se.	CP
			1. Se.	2. Se.	3. Se.	4. Se.	
Evangelische Theologie	1	Exegetisch-Historische Grundlagen	21				21
	2	Exegetisch-Historische Vertiefung	11	4			15
	3	Praktische Theologie		12			12
	4	Systematische Theologie		12			12
	5	Schwerpunktbereich 1		4	9		13
	6	Schwerpunktbereich 2			7		7
	7	Examensmodul			16	24	40
			32	32	32	24	120

4. Modulbeschreibungen

Modulnummer: KAB 1	Modultitel: Exegetisch-Historische Grundlagen				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte	21								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 630 h		Kontaktzeit: 90 h = 6 SWS		Selbststudium: 540 h				
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	1 Proseminar Neues Testament (2 SWS) 1 Proseminar Altes Testament (2 SWS) 1 Proseminar Kirchengeschichte (2 SWS) Sprachkenntnisse (0 SWS) (Anrechnung gemäß RO Master of Theological Studies §4, Absatz 4)								
Modulinhalt	Einführung in die wissenschaftliche Beschäftigung mit theologischen Quellen								
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit den methodischen Grundlagen eines reflektierten historisch-exegetischen Zugangs zu alttestamentlichen und neutestamentlichen Texten vertraut. Sie sind in der Lage, alttestamentliche und neutestamentliche Texte selbständig und wissenschaftlich fundiert zu analysieren und zu interpretieren. Sie verfügen über grundlegende Fähigkeiten in den Methoden kirchengeschichtlichen Arbeitens. Die Studierenden haben die erlernten Methoden in einer Proseminararbeit angewandt und anhand einer Quelle ihre Fähigkeit zum Umgang mit theologischen Texten unter Beweis gestellt.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Neues Testament</i>	<i>PS</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Altes Testament</i>	<i>PS</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Kirchengeschichte</i>	<i>PS</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Sprachkenntnisse</i>	<i>S</i>	<i>O</i>	<i>0</i>	<i>4</i>				
	<i>Modulprüfung</i>				<i>5</i>	<i>PS-Arb.</i>		<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit	KAB 5, KAB 6, KAB 7								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

Modulnummer: KAB 2	Modultitel: Exegetisch-Historische Vertiefung		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	15								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 h	Kontaktzeit: 120-150 h = 8-10 SWS	Selbststudium: 300-330 h						
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	1 Hauptseminar Altes Testament oder Neues Testament (2 SWS)* 1 Hauptvorlesung Altes Testament oder Neues Testament (3-4 SWS)* 1 Hauptvorlesung Kirchengeschichte (3-4 SWS)								
Modulinhalt	Vertiefung in die wissenschaftliche Beschäftigung mit theologischen Quellen								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Geschichte Israels, zur Literaturgeschichte und/oder zur Theologie/Religionsgeschichte des Alten Testaments im Überblick und über grundlegende Kenntnisse zur Umwelt des Neuen Testaments, zur Entstehung der neutestamentlichen Texte, zur Theologie und Hermeneutik des Neuen Testaments. Die Studierenden können alttestamentliche Texte exegetisch erschließen und Problemstellungen der alttestamentlichen / biblischarchäologischen Forschung analytisch erfassen und differenziert darlegen. Sie verfügen über die Fähigkeit, eine methodische Interpretation zentraler Texte des Neuen Testaments zu leisten. Die Studierenden haben einen Überblick über die wichtigsten kirchen- und dogmengeschichtlichen Entwicklungen einer Epoche. Sie sind eingeübt in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat etc.).								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Altes Testament oder Neues Testament*</i>	<i>SE</i>	<i>0</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Altes Testament oder Neues Testament*</i>	<i>VL</i>	<i>0</i>	<i>2-3</i>	<i>4</i>				
	<i>Kirchengeschichte</i>	<i>VL</i>	<i>0</i>	<i>2-3</i>	<i>4</i>				
	<i>Modulprüfung</i>	<i>S</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>3</i>	<i>VL-Prüf</i>		<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

* Es ist entweder 1 Hauptseminar Altes Testament und 1 Hauptvorlesung Neues Testament oder 1 Hauptseminar Neues Testament und 1 Hauptvorlesung Altes Testament zu belegen.

Modulnummer: KAB 3a	Modultitel: Praktische Theologie (mit Prüfung)				Art des Moduls: Wahlpflicht				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h			Kontaktzeit: 90 h = 6 SWS		Selbststudium: 270 h			
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	1 Proseminar Homiletik (2 SWS) 1 Proseminar Religionspädagogik (2 SWS) 1 Vorlesung Religionswissenschaft (2 SWS)								
Modulinhalt	Einführung in die wissenschaftliche Arbeit in der Praktischen Theologie und der Religionswissenschaft								
Qualifikationsziele	Die Studierende haben Überblickskenntnisse und sind mit den Grundfragen der Praktischen Theologie vertraut. Sie sind fähig, eine Predigt/einen Gottesdienst und eine Unterrichtsstunde zu beurteilen und vorzubereiten. Die Studierenden verfügen zudem über grundlegende religionswissenschaftliche Begriffe und Fragestellungen. Sie haben Grundwissen über Entstehung, Geschichte und Theologien anderer Religionen (mit Schwerpunkt monotheistische Religionen). Sie besitzen Zugänge zu diesen und sind zu einem sachgerechten Umgang mit ihnen fähig. Sie sind eingeübt in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat etc.). Sie haben ihre Sprachfähigkeit in praktisch-theologischer und religionswissenschaftlicher Perspektive in einem Kolloquium dargelegt, wobei ihre theologischen Kenntnisse mit den Kenntnissen aus ihrer vorangegangenen Berufstätigkeit verknüpft wurden.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Homiletik</i>	<i>PS</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Religionspädagogik</i>	<i>PS</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Religionswissenschaft</i>	<i>VL</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>2</i>				
	<i>Modulprüfung</i>	<i>S</i>	<i>O</i>	<i>0</i>	<i>2</i>	<i>Kolloquium</i>		<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

Modulnummer: KAB 3b	Modultitel: Praktische Theologie		Art des Moduls: Wahlpflicht						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 120 h = 8 SWS	Selbststudium: 240 h						
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichts-sprache	Deutsch								
Lehr- /Lernfor-men	1 Proseminar Homiletik (2 SWS) 1 Proseminar Religionspädagogik (2 SWS) 1 Vorlesung Religionswissenschaft (2 SWS) 1 interdisziplinäre* Übung (2 SWS)								
Modulinhalt	Einführung in die wissenschaftliche Arbeit in der Praktischen Theologie und der Religionswissenschaft								
Qualifikations-ziele	Die Studierende haben Überblickskenntnisse und sind mit den Grundfragen der Praktischen Theologie vertraut. Sie sind fähig, eine Predigt/einen Gottesdienst und eine Unterrichtsstunde zu beurteilen und vorzubereiten. Die Studierenden verfügen zudem über grundlegende religionswissenschaftliche Begriffe und Fragestellungen. Sie haben Grundwissen über Entstehung, Geschichte und Theologien anderer Religionen (mit Schwerpunkt monotheistische Religionen). Sie besitzen Zugänge zu diesen und sind zu einem sachgerechten Umgang mit ihnen fähig. Sie sind eingeübt in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat etc.). Sie verfügen über exemplarische fächerübergreifende Kenntnisse.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Homiletik</i>	<i>PS</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Religionspädagogik</i>	<i>PS</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>4</i>				
	<i>Religionswissenschaft</i>	<i>VL</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>2</i>				
	<i>interdisziplinär*</i>	<i>Ü</i>	<i>O</i>	<i>2</i>	<i>2</i>				
	<i>Modulprüfung</i>	<i>kP</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

* Als interdisziplinär gelten Lehrveranstaltungen, die (a) von mindestens zwei theologischen Disziplinen oder (b) einem theologischen und einem nicht-theologischen Fach oder (c) von einer anderen Fakultät als der Evangelisch-Theologischen Fakultät durchgeführt werden. Die interdisziplinäre Übung darf auch durch ein interdisziplinäres Seminar ersetzt werden. Die dann überschüssigen 2 CP entfallen.

Modulnummer: KAB 4a	Modultitel: Systematische Theologie (mit Prüfung)				Art des Moduls: Wahlpflicht				
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h			Kontaktzeit: 105-120 h = 7-8 SWS			Selbststudium: 240-255 h		
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	1 Hauptvorlesung Systematische Theologie (3-4 SWS) 1 Hauptseminar Systematische Theologie (2 SWS) 1 Übung Philosophie* (2 SWS)								
Modulinhalt	Einführung in Gegenstände und Methodik der Systematische Theologie und der Philosophie								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, das Wirklichkeitsverständnis des christlichen Glaubens im Dialog mit der Philosophie und im Kontext der Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen in eigener Urteilsbildung zu entfalten. Zudem können sie die umfassende Handlungsorientierung des christlichen Glaubens explizieren. Diese Fähigkeit haben sie im Rahmen eines Kolloquiums dargelegt, wobei ihre theologischen Kenntnisse mit den Kenntnissen aus ihrer vorangegangenen Berufstätigkeit verknüpft wurden.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Systematische Theologie</i>	VL	O	3-4	4				
	<i>Systematische Theologie</i>	SE	O	2	4				
	<i>Philosophie*</i>	Ü	O	2	2				
	<i>Modulprüfung</i>	S	O	0	2	<i>Kolloquium</i>		<i>b</i>	<i>100</i>
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

* Philosophische Lehrveranstaltungen können am Philosophischen Seminar der Philosophischen Fakultät oder an der Evangelisch-Theologischen Fakultät besucht werden. Die entsprechenden Veranstaltungen der Evangelisch-Theologischen Fakultät sind im Campus-System mit Ph gekennzeichnet.

Modulnummer: KAB 4b	Modultitel: Systematische Theologie		Art des Moduls: Wahlpflicht						
ECTS-Punkte	12								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 h	Kontaktzeit: 135-150 h = 9-10 SWS	Selbststudium: 210-225 h						
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	1 Hauptvorlesung Systematische Theologie (3-4 SWS) 1 Hauptseminar Systematische Theologie (2 SWS) 1 Übung Philosophie* (2 SWS) 1 interdisziplinäre** Übung (2 SWS)								
Modulinhalt	Einführung in Gegenstände und Methodik der Systematische Theologie und Philosophie								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, das Wirklichkeitsverständnis des christlichen Glaubens im Dialog mit der Philosophie und im Kontext der Vielfalt der Religionen und Weltanschauungen in eigener Urteilsbildung zu entfalten. Zudem können sie die umfassende Handlungsorientierung des christlichen Glaubens explizieren. Sie verfügen über exemplarische fächerübergreifende Kenntnisse.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Systematische Theologie</i>	VL	O	3-4	4				
	<i>Systematische Theologie</i>	SE	O	2	4				
	<i>Philosophie</i>	Ü	O	2	2				
	<i>interdisziplinär**</i>	Ü	O	2	2				
	<i>Modulprüfung</i>	kP	-	-	-	-	-	-	-
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

* Philosophische Lehrveranstaltungen können am Philosophischen Seminar der Philosophischen Fakultät oder an der Evangelisch-Theologischen Fakultät besucht werden. Die entsprechenden Veranstaltungen der Evangelisch-Theologischen Fakultät sind im Campus-System mit Ph gekennzeichnet.

** Als interdisziplinär gelten Lehrveranstaltungen, die (a) von mindestens zwei theologischen Disziplinen oder (b) einem theologischen und einem nicht-theologischen Fach oder (c) von einer anderen Fakultät als der Evangelisch-Theologischen Fakultät durchgeführt werden. Die interdisziplinäre Übung darf auch durch ein interdisziplinäres Seminar ersetzt werden. Die dann überschüssigen 2 CP entfallen.

Modulnummer: KAB 5	Modultitel: Schwerpunktbereich 1		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	13								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 390 h	Kontaktzeit: 75-90 h = 5-6 SWS	Selbststudium: 300-315 h						
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	1 (Haupt-)Vorlesung Altes Testament oder Neues Testament oder Kirchengeschichte oder Systematische Theologie (3-4 SWS) oder Praktische Theologie oder Religionswissenschaft (2x2 SWS)* 1 Hauptseminar Altes Testament oder Neues Testament oder Kirchengeschichte oder Systematische Theologie oder Praktische Theologie oder Religionswissenschaft (2 SWS)*								
Modulinhalt	exemplarische Vertiefung in die Theologie anhand eines gewählten Schwerpunktbereichs								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein erweitertes Überblickswissen in einer von sechs theologischen Disziplinen. Sie haben ihre Kenntnisse des exegetischen, des historischen, des systematischen des praktisch-theologischen oder des religionswissenschaftlichen Arbeitens vertieft und im Rahmen einer Seminararbeit unter Beweis gestellt.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Schwerpunktbereich 1</i>	VL	O	3-4/ 2x2	4				
	<i>Schwerpunktbereich 1</i>	SE	O	2	4				
	<i>Modulprüfung</i>	S	O	0	5	SE-Arb.		b	100
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

* Es ist eine der sechs Disziplinen für das ganze Modul zu wählen. Die gewählte Disziplin kann nicht erneut im Modul KAB 6 als Schwerpunktbereich 2 gewählt werden. Anstelle der Hauptvorlesung ist in Praktischer Theologie und in Religionswissenschaft eine 2-stündige Vorlesung mit einer weiteren 2-stündigen Lehrveranstaltung zu kombinieren.

Modulnummer: KAB 6	Modultitel: Schwerpunktbereich 2		Art des Moduls: Pflicht						
ECTS-Punkte	7								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 210 h	Kontaktzeit: 45-60 h = 3-4 SWS	Selbststudium: 150-165 h						
Moduldauer	1-2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	1 (Haupt-)Vorlesung Altes Testament oder Neues Testament oder Kirchengeschichte oder Systematische Theologie (3-4 SWS) oder Praktische Theologie oder Religionswissenschaft (2x2 SWS)*								
Modulinhalt	exemplarische Vertiefung in die Theologie anhand eines gewählten Schwerpunktbereichs								
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein erweitertes Überblickswissen in einer von sechs theologischen Disziplinen und haben dieses Wissen in einer Vorlesungsprüfung dargelegt.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Schwerpunktbereich 2</i>	VL	O	3-4/ 2x2	4				
	<i>Modulprüfung</i>	S	O	0	3	VL-Prüf.		b	100
Verwendbarkeit	-								
Teilnahmevoraussetzungen	Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung								

* Es ist eine der sechs Disziplinen zu wählen. Die im Modul KAB 5 als Schwerpunktbereich 1 gewählte Disziplin kann nicht erneut gewählt werden. Anstelle der Hauptvorlesung ist in Praktischer Theologie und in Religionswissenschaft eine 2-stündige Vorlesung mit einer weiteren 2-stündigen Lehrveranstaltung zu kombinieren. Die Prüfung muss im Anschluss an die Vorlesung absolviert werden.

Modulnummer: KAB 7	Modultitel: Examensmodul				Art des Moduls: Pflicht				
ECTS-Punkte	40								
Arbeitsaufwand - Kontaktzeit - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 1200 h			Kontaktzeit: 0 h = 0 SWS		Selbststudium: 1200 h			
Moduldauer	2 Semester								
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester								
Unterrichtssprache	Deutsch								
Lehr- /Lernformen	Selbststudium								
Modulinhalt	Vertiefung und Schwerpunktbildung								
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben theologische Themenstellungen eigenständig und in einem vorgegebenen Umfang und Zeitrahmen bearbeitet. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse in allen Disziplinen der Evangelischen Theologie und können diese konzise mündlich und schriftlich darstellen.								
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten/ Benotung (ggf. Gewichtung)	<i>Titel</i>	<i>Art der Lehrform</i>	<i>Status</i>	<i>SWS</i>	<i>CP</i>	<i>Prüfungsform</i>	<i>Prüfungsdauer</i>	<i>Benotungssystem</i>	<i>Berechnung Modulnote</i>
	<i>Wissenschaftliche Hausarbeit*</i>	S	O	0	16	Wiss.HA	12 Wochen	b	25
	<i>Predigtentwurf**</i>	S	O	0	3	PS-Arb.		b	0
	<i>Unterrichtsentwurf**</i>	S	O	0	3	PS-Arb.		b	0
	<i>1 schriftl. Prüf. Altes Testament oder Neues Testament</i>	S	O	0	3	schriftl.	240 min.	b	12,5
	<i>1 schriftl. Prüf. Kirchengeschichte oder Systematische Theologie</i>	S	O	0	3	schriftl.	240 min.	b	12,5
	<i>1 mdl. Prüf.***</i>	S	O	0	3	mdl.	20 min.	b	12,5
	<i>1 mdl. Prüf.***</i>	S	O	0	3	mdl.	20 min.	b	12,5
	<i>1 mdl. Prüf.***</i>	S	O	0	3	mdl.	20 min.	b	12,5
<i>1 mdl. Prüf.***</i>	S	O	0	3	mdl.	20 min.	b	12,5	
Verwendbarkeit	-								

**Teilnahmevo-
raussetzungen**

Griechisch und Hebräisch laut Studienvoraussetzung, KAB 1-6

* Das Thema der Wissenschaftlichen Hausarbeit muss einem der fünf Disziplinen Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Praktische Theologie zugeordnet sein.

** Predigtarbeit und Unterrichtsentwurf dürfen auch vorgezogen im Anschluss an die Proseminare des Moduls KAB 3 verfasst werden.

*** In den mündlichen Prüfungen sind vier der fünf Disziplinen Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Praktische Theologie zu wählen. Die für die wissenschaftliche Hausarbeit gewählte Disziplin kann nicht erneut gewählt werden.